

Umsetzungsstand 10.04.19 des Projekts

**Wohnberatung  
für Senioren und Menschen mit  
Behinderung  
im Landkreis Ebersberg**

Caritas



Nah. Am Nächsten



## Beratungsstelle:

- Wohnberatung des Caritas-Zentrums Ebersberg  
integriert in die
- Caritas-Fachstelle für pflegende Angehörige  
im Familienzentrum Ebersberg



gefördert durch das Landratsamt Ebersberg

## Wohnberatung

- Michael Münch, 5 WS, Koordinator, Berater
- 7 geschulte ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater (EA)
  - 5 vom LRA Ebersberg übernommen
  - 2 neu hinzugewonnen
- informieren und beraten
- kostenlos, unabhängig und unverbindlich
- bei einem Hausbesuch vor Ort
- informieren über finanzielle Zuschüsse

# Bisheriger Verlauf

## Januar 2018:

- Beginn Münch mit 5 WS: Vorbereitung Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung EA, Beratungsunterlagen, Personalunterlagen, ...
- Vorbereitung 1. Treffen EA
- Hausbesuche durch Münch

## Februar 2018:

- Pressemitteilungen (SZ, EZ, Hallo, Kurier, CZ-Website)
- 1. (Auffrischungs-) Treffen EA

## Ab März 2018:

- Hausbesuche durch EA gemeinsam mit Münch

## Ab Juni 2018:

- Hausbesuche durch EA alleine, teilweise noch mit Münch
- 3 weitere Treffen EA

# Zahl Beratungsfälle 2018

40 Beratungsfälle, davon

- 33 mit Hausbesuch/en
- 3 im Büro Münch
- 4 telefonisch

## Wohnorte (40 Beratungsfälle)

- Anzing	1	- Baiern	1
- Ebersberg	8	- Emmering	1
- Forstinning	3	- Grafing	5
- Hohenlinden	1	- Mkt. Schwaben	6
- Moosach	1	- Pliening	1
- Poing	3	- Steinhöring	3
- Vaterstetten	3	- Zorneding	3

## Weitere Zahlen:

### Zahl der Beratungen pro Haushalt:

- |                       |    |
|-----------------------|----|
| - 1 Hausbesuch        | 34 |
| - 2-3 Hausbesuche     | 4  |
| - 4+ mehr Hausbesuche | 2  |

### Anlass für Wohnberatung:

- |                  |   |
|------------------|---|
| - akuter Anlass  | 32 (Krankheit/ Gebrechlichkeit/ Demenz) |
| - prophylaktisch | 8                                       |

## Weitere Zahlen:

### Haushaltsgröße:

- 1-Personenhaushalte	18
- 2-Personenhaushalte	21
- 3-Personenhaushalte	1

### Haus/ Wohnung:

- Haus	20
- Wohnung	20

### Miete/ Eigentum:

- Miete	8	
- Eigentum	32	(inkl. übertragenem Eigentum)

## Themenschwerpunkte beim Beratungsbesuch

- Umbaumaßnahmen, v.a. Zugang Haus/ Wohnung, Bad, WC, Küche
- Hilfsmittel (Treppenlift, Badelift)
- Finanzierung
- Hinweis auf Hausnotruf
- Hinweis auf Beratungsangebot Fachstelle

## Vermittlung der Klienten an die Wohnberatung durch

- ZSD im LRA
- Fachstelle für pflegende Angehörige
- Presseveröffentlichungen
- Vorträge
- Recherche im Internet

## Öffentlichkeitsarbeit:

- Pressemitteilungen (SZ, EZ, Hallo, Kurier, CZ-Website, CZ-Facebook)
- Interview in EZ
- Vorträge: 9 Vorträge, u.a. 3 x im LRA Ebersberg, Senioren-Tag, Senioren-Nachmittage, ...
- Flyer zum Thema Wohnberatung

## Begleitung Ehrenamtliche:

- 4 Treffen für Auffrischung, Fortbildung, Austausch
- Einarbeitung/ Begleitung in 2-3 gemeinsamen Hausbesuchen mit hauptamtlichem Wohnberater
- bei inhaltlichen Grenzen für EA (schwierige Situation/ Konstellation) Übernahme durch hauptamtlichen Wohnberater
- z.T. Verzicht auf Aufwandsentschädigung bei gemeinsamem HB
- z.T. Verzicht auf Aufwandsentschädigung generell!

## Möglichkeiten und Grenzen der Wohnberatung mit 5 WS:

Wünschenswert, sinnvoll und hilfreich wären ...

- Kontakte zur Kreishandwerkerschaft
- Koordination mit Handwerksbetrieben
- Planung und Umsetzung weiterer Möglichkeiten (z.B. barrierefreie Musterwohnung)
- Fortbildung/ Auffrischungsschulungen für hauptamtlichen Wohnberater

durch

- Erweiterung des Stundenkontingents für die hauptamtliche Wohnberatung